

28. Juli 1948.

An den  
S c h w i m m - V e r e i n  
P i r m a s e n s e. V.

Wie ich eben vom 1. Vorsitzenden erfahre, sei gestern abend der vom Ausschuss angenommene Beschluß, daß der Vorstand zurücktrete und seine Ämter einer außerordentlichen Hauptversammlung zur Verfügung stelle, von den noch anwesenden Mitgliedern des Ausschusses rückgängig gemacht worden. Die noch anwesenden Mitglieder würden etwa 75 % ausmachen.

Ich stelle fest, daß bei Zugrundelegung des Direktionsausschusses das Verhältnis der noch anwesenden Mitglieder zu den abwesenden 11:13 betrug, bei Einbeziehung der übrigen Ausschüsse 12: 20.

Aus diesem Grunde erhebe ich Einspruch über obige Beschlußfassung.

Ich lehne es ab, mich zum Spielball von Launen machen zu lassen und bin entrüstet über die Art und Weise, wie der Verein durch Kindereien belastet wird. Jeder Weg, zu einer Einigung zu kommen, wird vorsätzlich von einzelnen Elementen verrammelt, deren Zweck nur sein kann, den Verein zugrunde zu richten.

Ich lehne es ab, an der Verantwortung gegenüber der Gesamtmitgliederschaft aufgrund der nun bestehenden Lage teilzunehmen und stelle mein Amt deshalb mit sofortiger Wirkung zur Verfügung. Die in meinem Besitz befindlichen Unterlagen werde ich nach meiner Rückkehr in 8 Tagen meinem Nachfolger übergeben.

Hochachtungsvoll

Wolfgang Neumann.